

Familienbeihilfe 2025: Fixe Auszahlung und höhere Beträge für Familien!

Erfahren Sie alles über die neuen Auszahlungstermine und Änderungen der Familienbeihilfe ab 2025 in Österreich.



Deutschland - Zum 6. Juni 2025 tritt ein neues
Auszahlungssystem für die Familienbeihilfe in Kraft, das Familien mehr Planbarkeit ermöglichen soll. Ab sofort wird die Familienbeihilfe an einem festen Auszahlungstermin erfolgen, und zwar spätestens am achten Tag eines jeden Monats. Dies gilt für alle Überweisungen im SEPA-Zahlungsraum, unabhängig von Wochenenden oder Feiertagen. Familienministerin Claudia Plakolm unterstreicht die Vorteile dieser Neuregelung, die durch technologische Entwicklungen eine zuverlässigere Abwicklung staatlicher Leistungen ermöglichen.

Die Änderungen, die ab 2025 wirksam werden, beziehen sich jedoch nicht nur auf den Auszahlungstermin. So wird die

Familienbeihilfe erhöht. Für Kinder unter 10 Jahren steigt der Betrag auf 217,20 Euro monatlich (bisher 202,60 Euro). Für Kinder im Alter von 10 bis 18 Jahren wird die Beihilfe auf 263 Euro (bisher 249,60 Euro) angehoben, während für Kinder ab 19 Jahren der neue Satz bei 293,10 Euro (bisher 277,80 Euro) liegt.

Einführungen und Abschaffungen

Ein weiterer bedeutender Aspekt ist die Abschaffung des bisherigen Kinderbetreuungsgeldes. Stattdessen wird ein neues Elterngeld eingeführt, welches beiden Elternteilen nach der Geburt zusteht und 80 % des Nettoeinkommens beträgt, zahlbar für 12 Monate. Diese Veränderungen bilden den Teil eines umfassenden Maßnahmenpakets zur Unterstützung von Familien, das ab 2025 umgesetzt wird.

Zusätzlich wird ein einheitlicher Kinderfreibetrag eingeführt, dessen Höhe auf 2.000 Euro angehoben wird. Dieser Freibetrag ist unabhängig vom Familienstand der Eltern, was eine Erleichterung für viele Familien darstellt. Der Geschwisterbonus wird ebenfalls erhöht und beträgt künftig 150 Euro pro Monat für jedes weitere Kind.

Antragstellung und automatische Berechnung

Die Antragstellung für die Familienbeihilfe erfolgt ab 2025 online über die Website der Sozialversicherung. Dadurch wird der Prozess für die Eltern deutlich vereinfacht. Die Sozialversicherung übernimmt die automatische Berechnung und Auszahlung der Beihilfen, was für viele Antragstellende eine Entlastung verspricht.

Mit diesen umfassenden Änderungen zielt die Regierung darauf ab, den Bedürfnissen von Familien gerecht zu werden und die finanzielle Unterstützung in der entscheidenden Phase der Kindererziehung zu verbessern. Die Informationsseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend enthält darüber hinaus grundlegende Details zu den neuen Familienleistungen und der technischen Umsetzung der Beihilfen, die zur Optimierung der staatlichen Dienstleistungen beitragen sollen. Für weitere Informationen über die Familie und Familienleistungen klicken Sie bitte auf **BMFSFJ**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Deutschland
Quellen	www.kosmo.at
	www.pageorama.com
	www.bmfsfj.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at